



Presseinformation

TK und LAOH setzen gemeinsam auf ambulante Operationen

Frankfurt, 23.09.2009. Die Techniker Krankenkasse (TK) in Hessen setzt verstärkt auf ambulante Operationen und hat deshalb mit dem LAOH, dem Verband von operativ und anästhesiologisch tätigen niedergelassenen Fachärzten in Deutschland, einen Versorgungsvertrag für Hessen abgeschlossen. Besonderheit des Vertrages ist: er umfasst Operationen, die vorher überwiegend stationär im Krankenhaus vorgenommen wurden.

Die Versicherten der TK, die das Angebot nutzen und sich in teilnehmenden hessischen OP-Zentren operieren lassen, profitieren dadurch, dass sie während des gesamten Zeitraums der Behandlung eine ärztliche Betreuung „aus einer Hand“ auf durchgängig hohem Niveau erhalten. Außerdem werden auf diese Weise unnötige Wege und Wartezeiten vermieden. Diese sogenannte „integrierte Versorgung“ verkürzt in vielen Fällen die Behandlungszeit und die Patienten sind meist auch schneller gesund.

Die Vermeidung stationärer Aufenthalte ist auch deshalb möglich, weil moderne Operationstechniken und schonende Narkosen immer mehr ambulante Operationen zulassen. Zu den zahlreichen chirurgischen Eingriffen, die jetzt im Rahmen des Vertrages ambulant vorgenommen werden gehören unter anderem Fuß-, Knie-, Hand- und Leistenbruchoperationen, die Entfernung der Gallenblase sowie Operationen in den Bereichen HNO und Gynäkologie. Patienten können nach einem solchen Eingriff oft noch am Tag der Operation nach Hause gehen und sich in der gewohnten Umge-

Für Rückfragen:

LAOH- Verband von operativ und
anästhesiologisch tätigen niedergelassenen
Fachärzten in Deutschland
Frankfurter Str. 51, 63500 Seligenstadt
Detlef Hans Franke, Tel. 069 - 95 43 16 21, eMail:
detlef.franke@fup-kommunikation.de, www.laoh.net

Techniker Krankenkasse (TK)
Landesvertretung Hessen
Zeil 105, 60313 Frankfurt am Main
Denise Jacoby
Tel. 069 - 96 21 91 - 14
Fax 069 - 96 21 91 - 11
eMail: denise.jacoby@tk-online.de
www.tk-online.de/lv-hessen

Presseinformation

bung erholen. Zu Hause besteht im übrigen auch ein deutlich geringeres Risiko, sich mit gefährlichen Keimen zu infizieren, als im Krankenhaus.

„Für uns ist die Behandlungsqualität der entscheidende Faktor. Wir freuen uns, dass wir mit dem LAOH einen Partner gefunden haben, der hohe Qualität garantiert und landesweit verbreitet ist. Auf diese Weise können unsere Versicherten in vielen Teilen Hessens die Vorteile stationsersetzender Operationen nutzen“, so Dr. Barbara Voß, Leiterin der TK-Landesvertretung Hessen.

Der LAOH ist ein Zusammenschluss von mehr als 260 operativ tätigen Anästhesisten und Operateuren. Mit mehr als 150.000 jährlich operierten Patienten ist die Ärztevereinigung Marktführer unter den Anbietern ambulanter Operationen in Hessen. „Wir freuen uns, dass nach den positiven Erfahrungen der vergangenen Jahre mit ambulanten Operationen nun auch die TK Hessen mit unserem Verband zusammenarbeitet“, so Dr. Thomas Wiederspahn-Wilz, erster Vorsitzender des LAOH. Bei der Vorbereitung und Umsetzung des Vertrags hat der LAOH mit der impuls Praxis- und Unternehmensberatung (www.impulsunternehmensberatung.de) und Medicalnetworks aus Kassel (www.medicalnetworks.de) auf zwei erfahrene Branchenexperten gesetzt.

Die Qualität ambulanter Operationen mit einer durchgängigen medizinischen Betreuung aus einer Hand belegte auch eine 2007 mit Unterstützung des LAOH veröffentlichten Studie, mit der die Dauer der Arbeitsunfähigkeit von rund 1.700 hessischen Patienten nach einer ambulanten Operation untersucht wurde. Hierbei stellte sich heraus, dass viele der von LAOH-Ärzten ambulant operierten und von ihrem Operateur von der Erstuntersuchung bis zum Abschluss der Behandlung betreuten Patienten doppelt so schnell wieder fit waren, wie Patienten, bei denen der Eingriff im Krankenhaus vorgenommen worden war.

Für Rückfragen:

LAOH- Verband von operativ und anästhesiologisch tätigen niedergelassenen Fachärzten in Deutschland
Frankfurter Str. 51, 63500 Seligenstadt
Detlef Hans Franke, Tel. 069 - 95 43 16 21, eMail: detlef.franke@fup-kommunikation.de, www.laoh.net

Techniker Krankenkasse (TK)
Landesvertretung Hessen
Zeil 105, 60313 Frankfurt am Main
Denise Jacoby
Tel. 069 - 96 21 91 - 14
Fax 069 - 96 21 91 - 11
eMail: denise.jacoby@tk-online.de
www.tk-online.de/lv-hessen